



# „Unternehmerin des Jahres – Frauen auf Erfolgskurs im ländlichen Raum“

Dokumentation  
der Unternehmenskonzepte  
beim Wettbewerb 2002

Impressum

**Herausgeber**

Bayerisches Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten

Postfach 22 00 12, 80535 München

E-Mail: [info@stmlf.bayern.de](mailto:info@stmlf.bayern.de)

[www.stmlf.bayern.de](http://www.stmlf.bayern.de) • [www.landwirtschaft.bayern.de](http://www.landwirtschaft.bayern.de)

**Redaktion**

Referat Öffentlichkeitsarbeit

# Vorwort

Einkommenskombinationen sind heute ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für die landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern.

Vielfach sind es die Bäuerinnen, die hierbei erfolgreich ihr vielfältiges und kreatives Engagement beweisen. Das Angebot ist sehr vielseitig und reicht von der Direktvermarktung über Party- und Schmankerl-service bis hin zum Urlaub auf dem Bauernhof und einer Reihe weiterer Aktivitäten auf dem Gebiet hauswirtschaftlicher Dienstleistungen. Professionalität wird dabei groß geschrieben: Zielgruppen-, Nachfrage- und Qualitätsorientierung sind unerlässlich für den Erfolg des Unternehmens.



Die Bayerische Staatsregierung will den ländlichen Raum als eigenständigen Lebensraum nachhaltig stärken. Wir wissen, dass es einen starken ländlichen Raum ohne landwirtschaftliche Betriebe nicht gibt. Und wir wissen, dass immer mehr Betriebe auf Einkommenskombination angewiesen sind.

Mit einer Reihe von Angeboten unterstützt die Landwirtschaftsverwaltung Frauen im ländlichen Raum. Hierzu zählen Aus- und Weiterbildung in der ländlichen Hauswirtschaft, Qualifizierung, Beratung und Förderung – alle mit dem Ziel, die unternehmerische Komponente und die Wertschöpfung in ländlichen Gebieten zu steigern.

Unsere Bäuerinnen erkennen die Chancen, nutzen die Bildungsangebote und leisten mit professioneller Fachkompetenz einen wichtigen Beitrag für einen zukunftsfähigen und lebenswerten ländlichen Raum.

Das Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten will das große unternehmerische Engagement der Landfrauen würdigen.

Deshalb wurde im Jahr 2002 erstmals der Wettbewerb „Unternehmerin des Jahres – Frauen auf Erfolgskurs im ländlichen Raum“ veranstaltet. Damit sollten kreative und besonders beispielhafte Geschäftsideen von Bäuerinnen gewürdigt und einer breiten Öffentlichkeit gezeigt werden.

Diese Dokumentation stellt die Unternehmerinnen und deren Beiträge zu diesem ersten Wettbewerb vor.

Ich hoffe, dass diese Beispiele viele Berufskolleginnen bei ihren Aktivitäten motivieren und weiteren Unternehmergeist stärken.

München, im November 2003

Josef Miller  
Staatsminister

# Service-Wohnen auf dem Bauernhof

**Johanna Brauneis**  
Matzenhof 3  
84359 Simbach/Inn  
Lkr. Rottal-Inn

## 1. Preis

Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft  
geprüfte Fachhauswirtschafterin  
Mitglied beim Hauswirtschaftlichen  
Fachservice Rottal-Inn  
verheiratet, 1 Kind

## Landwirtschaft

Landwirtschaftlich genutzte Fläche 10 ha, davon Ackerfläche 4 ha, Grünland 6 ha, Wald 3 ha.

Tierhaltung: 19 Stück Rotwild im Gehege, Schafe und Geflügel.

## Unternehmen

### Service-Wohnen auf dem Bauernhof

Service-Wohnen ist ein neues Wohn- und Lebenskonzept für Menschen, die aus dem Berufsleben ausgeschieden sind und evtl. mit Behinderungen kämpfen müssen. 1997 wurde der ehemalige Kuhstall in 11 behindertengerechte Wohnungen umgebaut. Die ersten Senioren sind 1998 eingezogen und inzwischen leben 12 Bewohner in der Hausgemeinschaft.

**Altersruhesitz** mit Mietvertrag für 11 barrierefreie Wohnungen oder Appartements (25 bis 60 m<sup>2</sup>).



## Dienstleistungsangebot:

wahlweise Wohnungsreinigung, Wäschedienst, Vollverpflegung (auch Diät) oder einzelne Mahlzeiten.

Im Haus gibt es einen Gemeinschaftsraum, ein Pflegebad und einen Personenaufzug. Die Außenanlagen sind ebenfalls barrierefrei gestaltet.

## Besonderheiten

- Essensangebot aus überwiegend regionalen Produkten
- familiäres Betreuungsangebot (kein Schichtwechsel)
- haus eigene Grundpflege
- gemeinsame Feste von Bewohnern und Dorfgemeinschaft
- Erleben der Tier- und Pflanzenwelt im Jahresrhythmus
- Berücksichtigung der Individualität durch Wahlleistungen
- Entscheidung für Gütesiegel



## Öffentlichkeitsarbeit

Tag der offenen Tür  
Homepage  
Printmedien  
Mund zu Mund-Werbung

# „Federkiel“ – Café & Kunst am Land genießen

**Astrid Kriechenbauer**

Rotzendorf 4

92715 Püchersreuth

Lkr. Neustadt/Waldnaab

**2. Preis**

Einzelhandelskauffrau

Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft (Meisterpreis 2000)

Zusatzqualifikation Ernährungsfachfrau

## Landwirtschaft

Rotzendorf am Rande des Naturparks Oberpfälzer Wald zwischen Weiden und Tirschenreuth gelegen, besteht aus sechs bäuerlichen Betrieben. Der Betrieb von Familie Kriechenbauer umfasst 15 ha mit Ackerland und Grünland und wird im Nebenerwerb bewirtschaftet. Das Hauptstandbein ist Geflügelhaltung mit Gänsen, Enten und Gockerln. Über den seit 1996 bestehenden Hofladen werden alle Erzeugnisse direkt vermarktet.

## Unternehmen

Verbindung von Kunst, Kultur und Kulinarischem auf einem landwirtschaftlichen Betrieb, wo sich an Kunst interessierte, aufgeschlossene Menschen begegnen und wo sie Landwirtschaft hautnah erleben und positiv wahrnehmen können. Astrid Kriechenbauer bietet vielen Künstlern eine Plattform, um sich der Bevölkerung vorzustellen.

## Angebote

- Hofladen mit Schwerpunkt Geflügel (daher auch der Name „Federkiel“)
- Kreativ-Kurse (z. B. Naturfloristik, bäuerliches Handwerk, Malseminare)
- Galerie mit wechselnden Ausstellungen zeitgenössischer Künstler
- weitere kulturelle Veranstaltungen: Lichtbildervorträge, z. B. „Alte Schönheiten – Heimat deine Häuser“; Kulinarische Lesungen, z. B. in Form von einem „Philosophischen Frühstück“;

Vorträge von Autoren über verschiedene Themen; Auftritte von Musikern mit den Stilrichtungen Klassik, Jazz, Blues, Folk, aber auch echte und typische oberpfälzer Volksmusik

- Angebot von typisch oberpfälzer Gerichten
- Angebot von Brunch usw. immer mit Verarbeitung hofeigener Produkte



## Beschäftigungseffekte

- 2 Aushilfskräfte für die Bedienung der Gäste
- Beschäftigung einer Arbeitskraft des Maschinenrings, wenn auf dem Hof geschlachtet wird
- Anleitung einer Praktikantin der Berufsfachschule
- Eine Arbeitskraft im Hofladen auf 325 Euro-Basis



# „Die Fischerei“

## Ulrike Oberle

Am Deckersweiher 24  
91056 Erlangen-Kosbach  
Lkr. Erlangen

## 3. Preis

Ausbildung zur Bankkauffrau,  
danach Kundenberaterin und Be-  
treuung von Privatkunden  
Abschlussprüfung städtische Haus-  
wirtschaft  
Meisterin der ländlichen Hauswirt-  
schaft  
verheiratet, 3 Kinder

## Fischzucht

Der Hof, seit 1650 in Familienbesitz, liegt im äußersten Westen Erlangens, am Rand des Aischgrundes.

- leistungsfähige Satzfishzucht mit 100 ha Teichfläche
- Direktvermarktung der Fische an Angelvereine und Fischereiverbände im ganzen Bundesgebiet und darüber hinaus



## Unternehmen

Im Januar 2000 wurde eine Fischgastronomie als zweites Standbein am Hof eröffnet. Dazu wurden alte, historische, für die Landwirtschaft nicht mehr benötigte Gebäude (Stallungen, Holzlege)

in ein Fischrestaurant mit 200 Sitzplätzen umgebaut. In der alten Brennerei, heute umgebaut zu einem Gastraum, ist Platz für Familienfeiern aller Art oder auch Tagungen.

Fischzucht und Gastronomie gehen Hand in Hand und ergänzen sich optimal. Der Artenreichtum in den Teichen inspiriert die Küche zu einer großen Vielfalt in der Speisekarte und immer wieder zu neuen Kreationen. Der Gast hat vom Lokal aus einen Blick auf die Fischhälterung und damit einen Einblick in die Arbeit des

Betriebes. Dieser Umstand ermöglicht nicht nur dem Gast, sich von Güte und Frische der



von ihm verzehrten Speisen persönlich zu überzeugen, sondern birgt auch eine hohe Erlebnisqualität, die zugleich das Image der Teichwirtschaft fördert. Mit dieser Kombination zieht der Betrieb auch Gruppen an, die Essen und Trinken mit einer Betriebsbesichtigung verbinden.

Umgekehrt ermöglicht das Restaurant, die Kunden der Satzfishzucht in den Betrieb einzuladen, zu bewirten und dadurch die Chancen einer stärkeren Kundenbindung zu nutzen.





# Berghof – Alles Gute von der Ziege

## Monika Schudt

Im Langenborn 8  
63825 Schöllkrippen  
Lkr. Aschaffenburg

## 3. Preis

Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft  
verheiratet, 2 Kinder

## Landwirtschaft

Der Hof liegt am Ortsrand von Schöllkrippen, inmitten der Hügel des Kahlgrunds und umgeben von Wald- und Weideflächen.

Vor 3 Jahren wurde der Betrieb von 65 Milchkühen auf 200 Milchziegen umgestellt. Aus den Kühen ist eine 30-köpfige Mutterkuhherde geworden. Es werden 90 ha Ackerfläche, sowie 70 ha Grünland extensiv bewirtschaftet.

## Unternehmen

In der eigenen Hofmolkerei wird die Ziegenmilch zu Frischprodukten, Weich- und Schnittkäse und Ziegenrahmeis verarbeitet.



Das Fleisch von Ziege, Rind und Kalb wird in küchenfertige Teile vorbereitet wie auch zu vielfältigen Wurstwaren verarbeitet.

Die Ziegenhäute werden als Leder und Fell in der Gerberschule gegerbt, anschließend entwirft Monika Schudt mit einer Schneiderin daraus Accessoires und Kleidung in Maßanfertigung.

## Vermarktung der Erzeugnisse

Hofeigene Erzeugnisse und Produkte aus der Region werden im Hofladen und auf 3 Wochenmärkten verkauft.

Ferner bedient der Berghof 60 Wiederverkäufer mit den Ziegenprodukten.

Durch Teilnahme an Bauernmärkten, Durchführen von Hoffesten und Empfang von Besuchergruppen auf dem Hof kann das Image der Ziegenprodukte und der Landwirtschaft verbessert werden.

## Party Service

Seit 1990 gibt es den Party-Service von Monika Schudt, der alle Dienstleistungen rund um ein Fest anbietet. Individuell für jeden Kunden werden die Speisen mit Zutaten vorwiegend vom eigenen Hof und aus der Region zubereitet.

## Sonderkulturen

Aus einem Hobby heraus entstand die Anlage eines Blumenfeldes zum Selberschneiden, angelegt wie ein Bauerngarten, mit über 20 verschiedenen Blumenarten. Zier- und Speisekürbisse in ausgefallener Sortenwahl und Erdbeermais runden das Angebot ab.

## Besonderheiten

- 2000 1. Gewinner des Innovationspreises mit dem Erzeugnis „Hörnli mit Rucola“ (Ziegencamembert)
- 2001 2. Gewinner des Innovationspreises mit dem Produkt „Ziegentraum mit einem Hauch von Himbeeren“, dem ersten Ziegeneis in Deutschland
- Organisation von Ziegenrennen als Highlight jeder Veranstaltung

# Ferienparadies Daxlberger Hof

## Gabi Buchöster

Daxlberg 8  
83313 Siegsdorf  
Lkr. Traunstein

Hotelfachfrau und Staatl. geprüfte  
Hauswirtschafterin  
Vorsitzende der Anbietergemeinschaft  
„UadB im Chiemgau“  
Ausschussmitglied Tourismusverband  
Chiemgau  
verheiratet, 3 Kinder

## Landwirtschaft

Der Daxlberger Hof, erbaut im Jahre 1850, liegt in Alleinlage in Siegsdorf mit Panoramablick auf die Chiemgauer Berge. Der landwirtschaftliche Grünland- bzw. Aufzuchtbetrieb umfasst 27 ha mit 50 Stück Vieh, davon 18 Milchkühe.

## Unternehmen

Seit Ende der 80er Jahre wird Urlaub auf dem Bauernhof angeboten. Nach einem kompletten Umbau des Bauernhauses und eines leer stehenden Wirtschaftsgebäudes in den Folgejahren stehen nun den Gästen 3 Komfortzimmer und drei Ferienwohnungen zur Verfügung.

Spezialisiert auf Familien mit Kindern: kinderfreundliche Ausstattung der Ferienwohnungen z. B. mit Wickelkommode, Hochstuhl, Steckdosensicherung, Babyphon etc.

Ferner: Thematisch verschiedene Pauschalwochen, zahlreiche Freizeitangebote für Groß und Klein, z. B. Alm-

wanderungen, Grillabende, Abenteuer-spielplatz, Kinderspielzimmer, Streichelzoo etc.

Ferienhof des Jahres 2001 (DLG-Auszeichnung).



## Marketing

Marketingkonzept mit einem einheitlichen Erscheinungsbild bei Briefpapier mit Kuvert, Hausprospekt, Postkarten etc., seit Dezember 2001 eigener Internetauftritt.

## Ziele

- intensivere Bewerbung der Wintersaison
- durch ständige Fort- und Weiterbildung und Marktbeobachtung sollen Qualität, Angebot und Service für die Gäste weiter verbessert werden





# Bäuerlicher Stoffdruck und Gartenbäuerin

## Irene Feiner

Englmannsbrunn 1  
93449 Waldmünchen  
Lkr. Cham

Dorfhelferin, Nebenerwerbsbäuerin  
Qualifizierung zur Gartenbäuerin im  
Rahmen des Projekts „Lernort Bauern-  
garten“  
verheiratet, 4 Kinder

## Unternehmen

### Stoffdruckstube

Stoffdruckkurse in der hofeigenen  
Druckstube

Ferienkurse für Kinder

Druckkurse für Urlaubsgäste

Teilnahme an Ausstellungen und Aktionen

Verkauf an Besuchergruppen

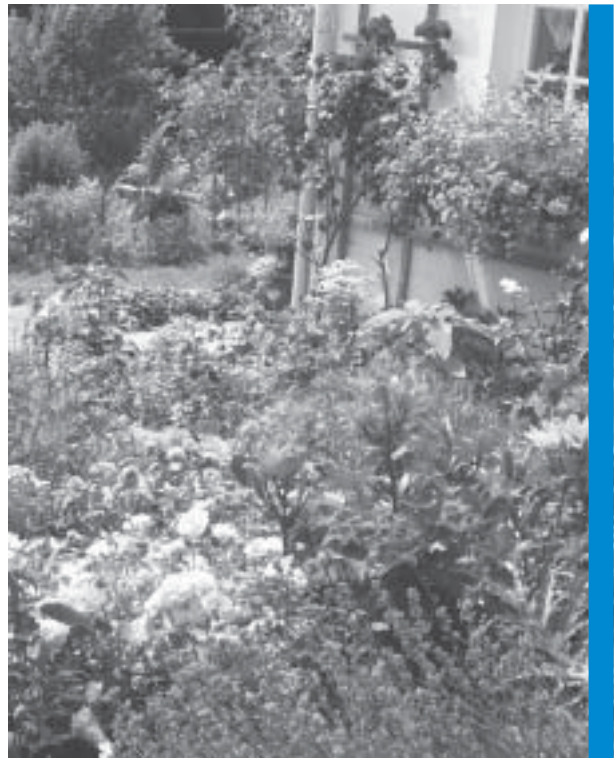


## Gartenbäuerin

Führung von Besuchergruppen durch den  
Rosengarten

Verschiedene Seminarangebote für inter-  
essierte Gäste

Referentin zum Thema Rosen im Garten-  
seminar des Landwirtschaftsamtes Cham



# Ferienbauernhof Hirschmann – Wohlfühlurlaub

## Elsbeth Hirschmann

Lauterbach 13  
91608 Geslau  
Lkr. Ansbach

Nebenerwerbslandwirtin  
Ortsbäuerin des Bayer. Bauern-  
verbandes  
Kneipp-Gesundheitstrainerin  
verheiratet, 2 Kinder

## Landwirtschaft

Nebenerwerbsbetrieb  
13 ha Ackerbaubetrieb, Schweinezucht  
und -mast, ca. 3 ha Wald

## Unternehmen

Kneippgesundheitshof  
3 Ferienwohnungen und Aufenthaltsraum  
Wellness-Oase für Hausgäste  
Aromadampfduschbad mit Kneipp-  
richtung



## Ziele

- Erweiterung der Zielgruppe Gesundheitsurlauber (z. B. Herzgruppen)
- Entsprechende Dienstleistungen (Verpflegung und Angebot in der Wellness-Oase)
- Ausbau der Führungen und Referententätigkeit als Kneipp- und Seniorentainerin
- Entwicklung eines durchgängigen Marketingkonzeptes für den eigenen Betrieb

# Knolls „Baurestube“ – Tagung und Entspannung

**Gertrud Knoll**  
Marktstraße 10  
87497 Wertach  
Lkr. Oberallgäu

Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft  
verheiratet, 3 Kinder

## Landwirtschaft

30 ha Grünland  
Milchviehbetrieb (18 Milchkühe, 25 Stück Jungvieh)  
extensive Wirtschaftsweise  
2 Hofstellen, davon 1 Alpe  
Milch wird in die Dorfsennerei geliefert

## Unternehmen

Seit 1987 Bildungs- und Tagungshof  
(65 Plätze)

Betreuung von Gruppen nach Anmeldung

- Planung und Organisation von Lehrfahrten
- Seminare und Tagungen
- Direktvermarktung
- Sennereiführungen und Käseproben
- Familienfeste
- jede Gruppe wird individuell betreut

Die Verbindung zwischen Landwirtschaft und Baurestube ist für viele Gruppen der Anreiz, zu kommen.



## Ziele

- Modernisierung
- Steigerung der Akzeptanz und des Bekanntheitsgrades
- Ausweitung des Angebots



# Urlaub auf dem Kesslsimerhof

## Helga Köstler

Kesslsimerhof

95698 Neualbenreuth

Lkr. Tirschenreuth

Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft

Dorfhelferin

verheiratet, 4 Kinder

## Landwirtschaft

Ca. 34 ha LF, davon rd. 13 ha Wald

Die Familie betreibt auf dem denkmalgeschützten Egerländer-Fachwerk-Hof Schweinezucht und -mast und Teichwirtschaft.

## Unternehmen

- Gästehaus mit 15 Betten
- Direktvermarktung
- Bäuerinnen-service
- Bauernhof-museum in einem Neben-gebäude
- „Schlummer-wirt“



## Besonderheit

Das Gästehaus ist Partner der „Schlafschule“ im Sibyllenbad. Die Seminarteilnehmer übernachten z. T. auf dem Hof. Für **alle** Schlafschüler werden im Rahmen des Seminars besondere Abendmenüs angeboten (besonders leicht verdaulich und fettarm).





# Zeit zum Leben auf dem Maierhof

## Anita Sack

Maierhof 1  
95361 Ködnitz  
Lkr. Kulmbach

Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft  
Ausbildung zur Farb- und Typberaterin  
Besuch vieler Seminare in den Bereichen  
Persönlichkeitsentwicklung, Umgang  
mit dem Gast, Konzeptentwicklung  
verheiratet, 2 Kinder

## Landwirtschaft

Der Betrieb liegt in Alleinlage 3 km von  
Kulmbach entfernt und umfasst 80 ha LF,  
davon 23 ha Wald. Haupteinkommen des  
Betriebes ist die Milchviehhaltung, die  
überwiegend vom Ehemann betreut wird.  
Die Außenwirtschaft wird größtenteils  
über den Maschinenring abgewickelt.

Vielen erholungssuchenden Menschen  
wird zu ihrer Freude, Entspannung und  
Information der Hof geöffnet. Die Werte  
des eigenen christlichen Glaubens fließen  
in die Arbeit mit ein.

Zielgruppen: Familien mit Kindern, Wan-  
derer und Erholungssuchende.

## Unternehmen

- Urlaub auf dem Bauernhof mit vier Ferienwohnungen
- Entspannungs- und Verwöhntage
- Farb- und Typberatung



## Ziele

- Bau eines Aufenthaltsraumes
- 1 – 2 weitere Ferienwohnungen
- verstärkte Vernetzung mit anderen Anbietern
- zusätzliche Seminar- und Spezialangebote



# Holzofenbrot und „Kuhstallschänke“

## Rita Sebold

Büchenbach

Kosbrunner Weg 6

91257 Pegnitz

Lkr. Bayreuth

Nebenerwerbs-Lehrgang

Grundlagenseminar UadB

Grundlagen- und Aufbauseminar Datenverarbeitung

laufende Fortbildung

Mitglied in der Interessengemeinschaft

Bayreuther Direktvermarkter

verheiratet, 3 Kinder

## Landwirtschaft

Nebenerwerbsbetrieb mit ca. 16 ha Fläche

Roggenanbau zur eigenen Brotherstellung, naturnah

Futtererzeugung für vorhandene Tiere (6 Kalbinnen, 2 Pferde)



## Unternehmen

- eigener Backofen mit Brotverkauf ab Hof, auf Wochenmärkten und über verschiedene Kooperationspartner
- 3 Ferienwohnungen mit Aufenthaltsraum
- im Jahr 2001 Eröffnung der „Kuhstallschänke“ im umgebauten ehemaligen Kuhstall, die gut von Vereinen, Busunternehmern, Urlaubsgästen und Einheimischen angenommen wird
- jährliches Backofenfest. Der Erlös wird für wohltätige Zwecke in der Gemeinde gespendet.





# Ferienhof & Pension

## Anneliese Stadler

Dorfstraße 15

84106 Großgundertshausen

Lkr. Kelheim

Bankkauffrau, Bankfachwirtin  
Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft  
verheiratet, 4 Kinder

## Landwirtschaft

Hopfenanbau im Nebenerwerb

Einkommen aus Landwirtschaft 10 %

Nebenerwerb 10 %

Einkommenskombination Ferienhof 80 %

## Ziele

- Vermarktung von Hopfen im Bereich Wellness
- Ausbau des Betriebs im Bereich „Hopfenwellness“
- Qualitätsmanagementsystem „UadB“



## Unternehmen

Pension, 8 Ferienwohnungen, 23 Betten

Baby- und Kinderbauernhof

Kooperation mit Gastronomie

Internetpräsentation

# Hofladen mit ökologischen Produkten

## Resi Tröbensberger

Augsburger Str. 24

86807 Buchloe

Lkr. Ostallgäu

Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft  
Ausbildungsbetrieb für ländliche Haus-  
wirtschaft

verheiratet, 1 Kind

## Landwirtschaft

Der Betrieb mit Milchviehhaltung und Ackerbau wurde 1984 auf ökologischen Landbau umgestellt.

## Unternehmenskonzept

1994 wurde ein Hofladen eingerichtet. Dort werden hofeigene Produkte, von Kollegen aus der Region und vom Naturkostgroßhändler angeboten.



## Besonderheiten

- Milch aus Zapfautomaten
- Geschenkkörbe
- Schaffung eines Ausbildungsplatzes